



Orchester

Musikverein Lautern

Orgel

Harald Ocker

Gesang

Michaela Weber

Musikalische Leitung:  
Brigitte Gottwald

Solotrompete:  
Stefan Krieg

Werke von:

Jan de Haan, Georg F. Händel  
Hector Berlioz, John Stanley  
Jean-Paul Lécot, J.S. Bach  
Johann Pachelbel  
Giovanni Gabrieli  
u.v.m.

Aufführung:

Sonntag, den  
1. Dezember 2002

17.00 Uhr

Kath. Pfarrkirche  
Mariä Himmelfahrt  
Heubach-Lautern

Kirchen  
Konzert  
zum  
Advent

Eintritt frei

Toccatà e-moll

Johann Pachelbel (1653-1706)

Orgel

Maria durch den Dornwald ging

Heinrich Kaminski (1896-1946)

Orchester / Orgel

Praise to you

(Christus gestern und heute)

Kirchenlied des Jahres 2000

Jean-Paul Lécot

Bearbeitung: Roland Kernen

Orchester

Präludium und Fuge C-Dur

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

BWV 545

Orgel

Canon

Johann Pachelbel (1653-1706)

Bearbeitung: Calvin Custer

Orchester

Aria: Bereite dich, Zion

Weihnachts-Oratorium BWV 248

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Gesang / Orgel

Canzona à 8

Doppelchor für Holz- und Blechbläser

Giovanni Gabrielli (1557-1613)

Orchester

Prog

ramm

Sonata Nr.2

Intrada, Adagio, Air, Allegro

Godfrey Keller (um 1700)

Trompete / Orgel

•  
Auszüge aus dem Oratorium

Der Messias

Denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn

Hirten Sinfonie

Ehre sei Gott

Er wird seine Herde nähren

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Orchester

•  
Improvisation über ein Adventslied

Orgel

•  
Marche au supplice

Aus der Symphonie Fantastique

Hector Berlioz (1803-1869)

Orchester

•  
Die Könige

Peter Cornelius (1824-1874)

Gesang / Orgel

•  
Finale

Aus Voluntary Op.6

John Stanley (1713-1786)

Trompete / Orgel

•  
Song of Freedom

Jan de Haan (1956)

Orchester



**Spätgotische Pietà aus der St. Mariä Himmelfahrtskirche,  
Entstehung vermutlich 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts**

Während der Pestepidemien im 14. Jhd. entwickelte sich das Bild der sogenannten *Pietà*: Maria hält als trauernde Mutter den toten Sohn nach der Kreuzabnahme in den Armen oder (wie hier dargestellt) auf dem Schoß.

Der Name *Pietà* kürzt die italienische Bezeichnung „*Maria Sanctissima Bella Pietà*“ (die heiligste Maria vom Mitleiden) ab. Der Bildtyp wird in der deutschen Tradition „*Vesperbild*“ genannt in Anlehnung an das Abendgeschehen, als der Gekreuzigte vom Kreuz abgenommen und ins Grab gelegt wurde.